

Die Genossenschaft „WIESE“ in Barmbek will seit 2020 günstige Proberäume für die Theaterszene bieten. Dies unterstützt die Volksbank nun mit einer Spende.

Seit Ende 2020 bietet die neu errichtete „WIESE - theatrales Produktions- und Bildungszentrum eG“ in der ehemaligen Maschinenfabrik am Wiesendamm in Barmbek hochwertig ausgestattete Proberäume für die Hamburger Kulturszene. Um möglichst vielen freien Künstlerinnen und Künstlern den Zugang zu ermöglichen, hatte die Hamburger Volksbank im Frühjahr 2021 zusammen mit der Hamburgischen Kulturstiftung den „Unterstützungsfonds“ der genossenschaftlich organisierten WIESE um 20.000 Euro aufgestockt. Dieses Engagement verstärkt die Hamburger Volksbank nun mit einer weiteren Spende in Höhe von 20.000 Euro und ermöglicht dadurch auch im Jahr 2022 eine stark vergünstigte Nutzung der Proberäume. Bewerben können sich Akteurinnen und Akteure der freien Szene, die Mitglied im Dachverband freie darstellende Künste (DfdK) sind, über den auch das Vergabeverfahren läuft.

Kultursenator Dr. Carsten Brosda, der das Theaterzentrum nach der offiziellen Fertigstellung am 29. September 2021 feierlich eröffnet hatte, sagte: *„Mitten in Barmbek ist am Wiesendamm ein neues kulturelles Zentrum entstanden, das weit in die Kulturstadt Hamburg strahlt. Dank der Unterstützung der Hamburger Volksbank können hier Künstlerinnen und Künstler der freien Szene dringend benötigte Probenräume auch zu ermäßigten Preisen mieten. Es zeichnet Hamburg aus, dass auch durch das Engagement einzelner Unternehmen und Förderer die Vielfalt der Kulturstadt Hamburg gesichert und ausgebaut werden kann.“*

Thorsten Rathje, Vorstandssprecher der Hamburger Volksbank: *„Sehr gern setzen wir unsere Förderung mit weiteren 20.000 Euro fort und freuen uns, dass wir in diesem Jahr bereits zahlreiche freie Künstlerinnen und Künstler unterstützen konnten. Wir feiern in diesem Jahr 160-jähriges Jubiläum. Unser Motto als Genossenschaftsbank in diesen herausfordernden Zeiten lautet: Fördern statt feiern! Zusammen mit der Wiese eG und der Hamburgischen Kulturstiftung gelingt es uns so, die Suche nach bezahlbaren Proberäumen in Hamburg zu erleichtern. Die Wiese eG ist schon jetzt eine spürbare Bereicherung für unsere Stadt, um Kunst und Kultur live erlebbar zu machen.“*

Gesa Engelschall, geschäftsführender Vorstand der Hamburgischen Kulturstiftung: *„Erschwingliche Proberäume sind eine elementare Voraussetzung für freischaffende Künstlerinnen und Künstler, um ihre Projekte auf die Beine zu stellen. Ein großer Dank an die Hamburger Volksbank für ihr wichtiges Engagement und allen Partnern für die*

Zusammenarbeit!“

Maike Schäfer, Vorstand WIESE eG: „In diesem Jahr konnten wir durch die großzügige Spende der Hamburger Volksbank 29 Produktionen von Hamburger Künstlerinnen und Künstlern der freien Szene unterstützen. Auch für 2022 gibt es schon viele Anfragen, daher sind wir sehr froh über die erneute Zusage, den Fonds um 20.000 Euro aufzustocken. Wir danken allen an diesem Projekt Beteiligten für ihr Engagement!“

Michelle Affolter, Vorstand des Dachverband freie darstellende Künste: „Es gibt kein richtiges Proben im Kalten! Als Verband, der sich für die Belange der Akteurinnen und Akteure der freien darstellenden Künste einsetzt, wissen wir um die hohe Relevanz gut ausgestatteter Proberäume, die professionelles Arbeiten erst ermöglichen – so zum Beispiel Schwingböden für Tänzerinnen und Tänzer. Die Wiese ist daher ein enormer Gewinn für die ganze Szene. Und die engagierte Förderung der Hamburger Volksbank trägt entscheidend dazu bei, die Probenräume für die freien Künstlerinnen und Künstler bezahlbar zu machen. Wir freuen uns, unseren Part beim Vergabeverfahren dieser wichtigen Unterstützung zu spielen, und sagen Danke!“

Im Herzen von Barmbek befindet sich mit der **WIESE** das modernste Proben- und Produktionszentrum für die freie darstellende Szene Hamburgs. Es umfasst fünf große Proberäume zwischen 110 und 140 Quadratmetern mit säulenfreien Schwingböden, vier kleinere Räume für Proben und Unterricht, einen 310 Quadratmeter großen Theaterraum, eine Kindertagesstätte und ein lichtdurchflutetes Foyer, das auch für Veranstaltungen geeignet ist. Hier finden Hamburger Künstlerinnen und Künstler der darstellenden Künste professionelle Arbeitsräume für die Entwicklung ihrer Projekte vor. Gleichzeitig steht die WIESE allen kulturinteressierten Bürgerinnen und Bürgern der Stadt offen: Am Abend können hier zum Beispiel Tanzgruppen, Chöre und Bürgertheatergruppen die Räume nutzen. Firmen, Stiftungen und andere Institutionen, die einen Ort für Veranstaltungen, Workshops oder Tagungen suchen, sind ebenfalls willkommen. Vielfalt, Mitbestimmung und Inklusion sind die Prinzipien der WIESE-Genossenschaft. Zu den Dauermietern gehören das inklusive Theater-Ensemble „Minotauros“ und das Schauspiel-Studio Frese. In unmittelbarer Nachbarschaft haben außerdem die Theaterakademie der Hochschule für Musik und Theater Hamburg sowie für das Junge Schauspielhaus neue Räumlichkeiten bezogen. So wird der Wiesendamm zu einem kulturellen Zentrum, das weit über den Stadtteil und in die Theaterszene hinein wirken wird.

Related Post



Stillstand beim
Leerstand

Wenn der shabby
look zum Luxus wird

Neue Räume für
Musik und Kunst im
ehemaligen Karst...

Probt doch in alten
Luftschutzräumen!

